

Weitere Informationen

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen wollen freuen wir uns sehr über eine Spende. Gerne stellen wir Ihnen auf Wunsch auch eine Spendenbescheinigung aus.

Spendenkonto:

mevesta e. V.
Kreissparkasse Heilbronn
IBAN: DE77 6205 0000 0001 2029 00
Verwendungszweck: Spende Beratungsstelle

Sprechzeiten:

Montag: 9 – 12 Uhr
Dienstag: 9 – 12 und 13 – 16 Uhr
Mittwoch: 13 -17 Uhr
Donnerstag: 9 – 12 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nur Termine nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde zur Anmeldung für

Erstklinten:innen:

Mittwoch 14 – 16.30 Uhr

Kontakt

Jugend- und Suchtberatung

Kaiserstr. 37
74072 Heilbronn
Telefon: 07031 21 81 500
Fax: 07031 21 81 95 00
sowie
Telefon: 07131 89 86 90
Fax: 07131 89 86 929
E-Mail: jugend-suchtberatung@mevesta.de
www.jugend-suchtberatung-hn.de
www.mevesta.de

jugend_sucht_k37
auf Instagram



DigiSucht
Suchtberatung.digital



Die Suchtberatung befindet sich im Gebäude Kaiserstr. 37, an der Kreuzung Kaiserstraße - Allee. Der Eingang zur Beratungsstelle ist auf der Gebäuderückseite, in der Querschulgasse.



Jugend- und Suchtberatung Heilbronn

Angebote und Informationen

Über uns

Wir beraten Menschen, die als Betroffene, Eltern, Angehörige oder Bezugspersonen Fragen oder Probleme rund um das Thema Drogenkonsum und Sucht haben. Sie können allein, mit einer Vertrauensperson, als Paar oder Familie in unsere Beratungsstelle kommen. In der Beratung möchten wir Ihnen ermöglichen, die für Sie beste Lösung Ihrer Probleme zu finden. Wir unterstützen Sie bei der Formulierung Ihrer persönlichen Ziele und begleiten Sie auf Ihrem Weg dorthin.

Unsere Prinzipien...

- Die Beratung ist freiwillig
- Unsere Angebote sind für Sie kostenlos
- Wir beraten Sie vorurteilsfrei und auf Wunsch anonym
- Abstinenz ist keine Vorbedingung für die Beratung
- Sollten wir kein passendes Hilfsangebot für Sie haben, helfen wir Ihnen bei der Suche nach der geeigneten Hilfe
- Wir unterliegen der gesetzlich geregelten Schweigepflicht und behandeln Ihre Anliegen vertraulich

Wer kann zu uns kommen? Personen, die...

- sich über Drogen, Sucht und den Konsum von Suchtmitteln informieren möchten
- Suchtmittel konsumieren und sich deswegen beraten lassen wollen
- eine Abhängigkeit entwickelt haben
- substituiert sind und eine psychosoziale Betreuung benötigen
- momentan ein drogenfreies Leben führen, aber instabil sind
- Angehörige von Menschen sind, die Suchtmittel konsumieren

Unsere Angebote

Information, Beratung und Betreuung

Die Beratung erfolgt in Form von Einzel- oder Gruppengesprächen. Darüber hinaus sind bei Bedarf Paar-, Angehörigen- und Familiengespräche möglich. Wir arbeiten im Netzwerk mit anderen Institutionen und Einrichtungen eng zusammen und können bei komplexen Fragestellungen auf die Unterstützungsangebote unsere Kooperationspartner zurückgreifen. Voraussetzung hierfür ist Ihr Einverständnis.

Psychosoziale Betreuung bei Substitution

Wir übernehmen die notwendige Betreuung während einer Substitutionsbehandlung und arbeiten eng mit Ihrem behandelnden Arzt / ihrer Ärztin zusammen. Substituierte Frauen erhalten von uns in der Schwangerschaft besondere Unterstützung, damit ihr Kind einen möglichst guten Start ins Leben hat.

Vermittlung in Entgiftung und Therapie

Eine unserer Stärken ist ein detailliertes Wissen über Rehabilitationseinrichtungen, das wir durch ständige Zusammenarbeit auf aktuellem Stand halten. Wir helfen Ihnen bei der Beantragung der Kostenübernahme und organisieren zusammen mit Ihnen die Aufnahme in Entgiftung und Therapie.

Arbeit mit Eltern, Angehörigen, Partnerinnen und Partnern sowie Bezugspersonen

Allen oben genannten Personengruppen bieten wir Unterstützung in Einzel- und/oder Familiengesprächen an. Darüber hinaus kooperieren wir mit der Angehörigenselbsthilfe vor Ort.

FreD-Gruppe

Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten. Angebot für cannabiskonsumierende Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren. Mehr Infos hierzu in unserem „FreD“ Flyer.

Ambulante Nachsorge

Nach erfolgreich abgeschlossener stationärer Therapie übernehmen wir Ihre Nachbehandlung.

Gesundheitsförderung, Präventions- und Weiterbildungsveranstaltungen

für Schulen, Betriebe und Institutionen bieten wir individuell auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote und Veranstaltungen.

KT – kontrolliertes Trinken und KISS – Kompetenz im selbstbestimmten Substanzkonsum

Trainingsprogramme zum kontrollierten Konsum von Alkohol (kT) und anderen Suchtmitteln (KISS) sind zum Teil kostenpflichtig.

Onlineberatung – DigiSucht

Wir bieten unter www.suchtberatung.digital Beratung und Information für Betroffene sowie deren Angehörige und Bezugspersonen an, unabhängig vom Suchtmittel oder der Suchtform.

Selbsthilfegruppen

Wir informieren sie gerne über die Angebote der Selbsthilfegruppen zum Thema Sucht.